

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG.....	9
A) Forschungsgegenstand, Forschungsprobleme, Forschungslage..	9
B) Definition, Fragestellungen, Gliederung.....	18
TEIL I	
DEUTSCHE EMIGRATIONSHISTORIKER IN DEN USA: GESCHICHTSSCHREIBUNG UND EMIGRATIONSPROBLEMATIK...	35
1. DIE ZWISCHENKRIEGSZEIT ALS HISTORIOGRAPHISCHE AUSGANGSSITUATION.....	36
A) Erbe und Krise des Historismus.....	37
B) Vom Historismus zum Nationalsozialismus.....	44
C) Abkehr vom Historismus: Das Engagement für die Weimarer Republik.....	54
D) Abkehr vom Historismus: Die Erneuerung von Geschichtsbild und Methode.....	65
2. DIE DEUTSCHE GESCHICHTE ZWISCHEN FRANZOESISCHER REVOLUTION UND NATIONALSOZIALISMUS: DIE SICHT VON HOLBORN, IGGERS, MOSSE, STERN UND KOHN.....	79
A) Hajo Holborn.....	80
B) Georg G. Iggers.....	85
C) George L. Mosse.....	90
D) Fritz Stern.....	98
E) Hans Kohn.....	106
3. EINZELFRAGEN DER DEUTSCHEN GESCHICHTE SEIT DER FRANZOESISCHEN REVOLUTION: DIE SICHT VON EPSTEIN, SIMON, DORPALEN UND GAY.....	115
A) Klaus Epstein.....	115
B) Walter M. Simon.....	125
C) Andreas Dorpalen.....	131
D) Peter Gay.....	136
4. DIE DEUTSCHEN EMIGRATIONSHISTORIKER UND DER ERSTE WELTKRIEG.....	148

A) Die Emigrationshistoriker als Vorläufer und Mitstreiter von Fritz Fischer.....	149
B) Die relative Determiniertheit der Geschichte: Eine Deutung des Ersten Weltkrieges.....	158
5. DIE PERSÖNLICHE UND BERUFLICH-WISSENSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG DER JUENGEREN DEUTSCHEN EMIGRATIONSHISTORIKER.....	166
A) Herkunft, Werdegang und Emigrationsproblematik.....	167
B) Die Reflexion und Verarbeitung der Emigrationsproblematik als Quelle der Geschichtsschreibung.....	176

TEIL II

DIE GESCHICHTSSCHREIBUNG DER DEUTSCHEN EMIGRATIONSHISTORIKER UND DER AMERIKANISCHE INTELLEKTUELLE HINTERGRUND.....	197
1. DIE DEUTSCHE WISSENSCHAFTSEMIGRATION IN DEN USA: BEDINGUNGEN UND WIRKUNGEN.....	198
A) Allgemeine Bedeutung und Bilanz.....	198
B) Das relative Scheitern der Geistes- und Sozialwissenschaftler.....	208
2. DIE DEUTSCHEN EMIGRATIONSHISTORIKER ALS TEIL DER DEUTSCHEN WISSENSCHAFTSEMIGRATION.....	222
A) Die Ankunft "Im richtigen Augenblick".....	222
B) Die ältere Generation: Werdegang und Bedeutung.....	230
3. DIE DEUTSCHEN EMIGRATIONSHISTORIKER UND DIE ENTWICKLUNG DER AMERIKANISCHEN GESCHICHTSWISSENSCHAFT BIS ZUM ZWEITEN WELTKRIEG.....	242
A) Haupttendenzen der frühen amerikanischen Geschichtswissenschaft: "Scientific History" und "New History".....	244
B) Die frühe amerikanische Europa-Forschung: Die älteren Emigrationshistoriker und der Aufbau einer akademisch-wissenschaftlichen Infrastruktur.....	254
4. DIE JUENGEREN DEUTSCHEN EMIGRATIONSHISTORIKER UND DIE AMERIKANISCHE EUROPA-FORSCHUNG NACH 1945.....	262
A) Der "Take-Off" der amerikanischen Europa-Forschung.....	262
B) Die jüngeren deutschen Emigrationshistoriker und die "Intellectual History".....	271

C) Die jüngeren deutschen Emigrationshistoriker und die amerikanische Deutschland-Forschung nach 1945.....	287
D) Vermittler deutscher Geschichte in den USA: Das OSS, Franz L. Neumann und Hajo Holborn.....	298
5. DIE JUENGEREN DEUTSCHEN EMIGRATIONSHISTORIKER UND DIE AMERIKANISCHE KRITIK.....	314
A) Ein Spezialfall: Geoffrey Barraclough und die liberale deutsche Historiographie.....	315
B) Rezensionen.....	320
C) Forschungsberichte.....	338

TEIL III

DIE JUENGEREN DEUTSCHEN EMIGRATIONSHISTORIKER UND DIE BUNDESDEUTSCHE GESCHICHTSWISSENSCHAFT.....	345
1. DIE REZEPTION DER JUENGEREN DEUTSCHEN EMIGRATIONSHISTORIKER IN DER BUNDESREPUBLIK.....	346
A) Quantitatives Rezeptionsergebnis.....	347
B) Rezeption und Faschismuskritik: Die deutschen Emigrationshistoriker als Vertreter einer liberalen Kulturtheorie.....	357
2. DER KAMPF DER BUNDESDEUTSCHEN GESCHICHTSWISSENSCHAFT UM DIE REVISION DES DEUTSCHEN GESCHICHTSBILDES.....	364
A) Die Restauration der bundesdeutschen Geschichtswissenschaft.....	366
B) Historiographische Modernisierungsversuche als Ausdruck einer Wertediffusion.....	381
C) Historiographische Modernisierungsversuche als Spiegel sozio-politischer Verhältnisse.....	390
D) Die sozial- und wirtschaftsgeschichtliche Neuorientierung als Historismus mit umgekehrten Vorzeichen: Das Beispiel von Hans-Ulrich Wehler.....	402
E) Geistesgeschichte und Sozialgeschichte: Eine Kontroverse um Intentionalität und Funktionalität.....	417
3. QUALITATIVES REZEPTIONSERGEBNIS: DIE EBENE DER ZEITSCHRIFTEN.....	424
A) Vereinzelt Rezensionen über Simon, Holborn, Dorpalen, Mosse, Stern, Gay und Kohn.....	424
B) Die Diskussion über Iggers und Epstein.....	434

4. QUALITATIVES REZEPTIONSERGEBNIS: DIE EBENE DER MONOGRAPHIEN.....	445
A) Merkmale der Rezeption: Die jüngeren Emigrationshistoriker als "Opfer und Repräsentanten des deutschen Geistes".....	446
B) Merkmale der Rezeption: Unterschiedliche Präsenz und Ver- zerrung.....	457
5. QUALITATIVES REZEPTIONSERGEBNIS: DIE EBENE DER FASCHISMUSTHEORIEN.....	470
A) Ein Spezialfall: Der liberale Ernst Nolte.....	471
B) Die Theorie vom deutschen Sonderweg: Die Sicht von Saage, Kühnl und Wippermann.....	472
C) Rezeptionsprobleme in der Bundesrepublik: Die verzerrte Geschichte der Faschismustheorien.....	487
D) Rezeptionsprobleme in der Bundesrepublik: Totalitarismus- contra Faschismustheorie.....	491
E) Rezeptionsprobleme in der Bundesrepublik: Die ignorierte "Luther bis Hitler"-Theorie.....	503
ERGEBNISSE.....	511
BIBLIOGRAPHIE.....	523
PERSONENREGISTER.....	542